

UMBAU DER JULIA STOSCHEK FOUNDATION IN DÜSSELDORF  
GROSSE WIEDERERÖFFNUNG IM APRIL 2026



Aktualisierung JSF Düsseldorf, Rendering, Büro Kuehn Malvezzi

DIE JULIA STOSCHEK FOUNDATION IN DÜSSELDORF IST AB SOFORT FÜR UMFANGREICHE UMBAUARBEITEN GESCHLOSSEN.

Nach fast zwei Jahrzehnten Ausstellungstätigkeit beginnt die bauliche Erneuerung des Stammhauses der Julia Stoschek Foundation. Seit 2007 werden die Arbeiten der Sammlung in Einzel- und Gruppenausstellungen in dem über 3.000 Quadratmeter großen denkmalgeschützten Industriegebäude präsentiert.

Der umfangreiche Umbau erfolgt durch das Berliner Architekturbüro Kuehn Malvezzi, welches bereits vor knapp 20 Jahren die ursprüngliche Adaption des 1907 erbauten Gebäudes zum Ausstellungshaus für Medienkunst verantwortete. Im Fokus der Arbeiten stehen die Verbesserung der Infrastruktur und Zugänglichkeit für alle Besucher\*innen. Laut Kuehn Malvezzi erschließt künftig ein neuer Eingang einen ebenerdigen Empfangsbereich, der mit einem neuen Personenaufzug zu den Ausstellungsgeschossen und Besucher\*innenbereichen führen wird. Ein großzügiger Garderobenbereich mit Publikationspräsentation und ein barrierefreies Besucher\*innen-WC ergänzen zusätzlich den Empfang. Im Ausstellungsbereich selbst werden die ursprünglichen Raumqualitäten wiederhergestellt, indem die räumliche Verschränkung und Sichtverbindung zwischen den beiden Ausstellungsebenen reaktiviert wird. Zwei multifunktional nutzbare Bereiche für verschiedene Veranstaltungsformate runden das Raumangebot ab. Die subtile Integration dieser räumlichen Interventionen bewahren das ursprüngliche Raumkonzept und die sichtbaren historischen Spuren des Gebäudes.

„Die bauliche Erneuerung unseres Hauses in Düsseldorf ist ein wichtiger Schritt, um die Julia Stoschek Foundation für die Zukunft aufzustellen – offen, zugänglich, flexibel. Ich freue mich sehr über die erneute Zusammenarbeit mit Kuehn Malvezzi. Mit ihrem tiefen Verständnis für die besonderen Bedürfnisse zeitbasierter Medienkunst und dem einzigartigen Gebäude konnte ein herausragendes Konzept entwickelt werden“, sagt Julia Stoschek.

Die Julia Stoschek Foundation wird im April 2026 zu einer großen Ausstellung feierlich wiedereröffnen. Während des einjährigen Umbaus bleibt die Julia Stoschek Foundation auch weiterhin im Rheinland präsent: Mit einer Reihe von Ausstellungen, Screenings und Veranstaltungen an wechselnden Orten im Düsseldorfer Stadtraum wird das Programm 2025 fortgesetzt.

Weitere Informationen zum Umbau und zu allen laufenden Programmen finden Sie unter [jsfoundation.art](http://jsfoundation.art)

## ÜBER DIE JULIA STOSCHEK FOUNDATION

Die Julia Stoschek Foundation ist eine Kunst- und Kulturstiftung, die sich der öffentlichen Präsentation, Vermittlung, Förderung, Konservierung und wissenschaftlichen Aufarbeitung zeitbasierter Kunst widmet. Die heutige Stiftung verfügt über zwei Ausstellungshäuser in Berlin und Düsseldorf, in denen wegweisende Medien- und Performance-Kunst der Öffentlichkeit zugänglich gemacht wird, und verwaltet eine der umfangreichsten Privatsammlungen zeitbasierter Kunst weltweit.

Mit über 900 Werken von mehr als 300 Künstler\*innen umfasst die 2002 gegründete Julia Stoschek Collection Video, Film, Mehrkanal-Videoinstallationen, Multimedia-Environments, Performance-, Sound- und Virtual-Reality-Arbeiten. Fotografie, Skulptur und Malerei ergänzen den zeitbasierten Schwerpunkt.

## ALLGEMEINE INFORMATIONEN

JSF Düsseldorf  
Schanzenstraße 54  
D 40549 Düsseldorf

PRESSEBILDER  
[www.jsfoundation.art/press](http://www.jsfoundation.art/press)

WEBSITE [jsfoundation.art](http://jsfoundation.art)  
INSTAGRAM @juliastoschekfoundation  
TIKTOK @juliastoschekfoundation

PRESSE- UND ÖFFENTLICHKEITSARBEIT  
JULIA STOSCHEK FOUNDATION  
Tel.: +49 (0)30 921 062 460  
[press@jsfoundation.art](mailto:press@jsfoundation.art)